

Pressemitteilung

DDV-Preis für Wirtschaftsjournalisten Markus Koch Journalist des Jahres

Stuttgart, 4. April 2019

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) hat Markus Koch als Journalist des Jahres 2019 ausgezeichnet. Der Preis ist mit 5.000,- Euro dotiert. Markus Koch gilt als das deutsche Gesicht an der Wall Street. Er berichtet seit mehr als zwei Jahrzehnten für den Nachrichtensender n-tv und das Handelsblatt vom Parkett der New Yorker Aktienbörse. Darüber hinaus produziert er seit längerem eigene Internet- und Fernsehformate rund um das globale Wirtschaftsgeschehen. Koch wurde bereits 2017 für seine Talkreihe „Auf der Couch by Markus Koch“ mit einem weiteren Wirtschaftsjournalistenpreis bedacht.

„Die Finanzmaterie ist komplex und vielschichtig. Markus Koch gelingt es in seiner Berichterstattung auf ebenso informative wie unterhaltsame Weise, die Ereignisse auf den Punkt zu bringen und Hintergründe zu beleuchten. Er schafft es seit Jahren, sich ständig neu zu erfinden und die Form der Wirtschaftsberichterstattung den geänderten Gegebenheiten anzupassen“, so Lars Brandau, Geschäftsführer des DDV, in der Begründung für Koch.

Neben der Auszeichnung „Journalist des Jahres“ wurden Preise in fünf weiteren Kategorien vergeben.

Jeweils 1.000,- Euro gingen an:

Geldanlage

Lukas Zdrzalek/Christian Kirchner/Thomas Steinmann/Marina Zapf
„Die Lagen der Nation“, Capital 05/2018

Altersvorsorge

Bernhard Bomke/Stephan Haberer/Martin Reim
„Pflege Spezial“, €uro 07/2018

Allgemeine Wirtschafts- und Finanzpolitik

Simon Book/Sven Prange
„Der Zauberer von Oz“, WirtschaftsWoche 14/2018

Strukturierte Wertpapiere

Sascha Rose
„Kluger Tausch“, FOCUS-MONEY 05/2018

Sonderpreis der Jury

Online-Redaktion
www.boerse.ARD.de

Seit 2008 werden jedes Jahr herausragende journalistische Leistungen prämiert. Die Jury setzt sich aus unabhängigen Experten, sowie Vertretern der Börse Stuttgart, der Börse Frankfurt Zertifikate und des DDV zusammen. Bewertet werden die besten journalistischen Leistungen in den vier Hauptkategorien Geldanlage, Altersvorsorge, Allgemeine Wirtschafts- und Finanzpolitik sowie Strukturierte Wertpapiere. Darüber hinaus wurde in diesem Jahr ein Sonderpreis der Jury vergeben.

Kriterien für die Bewertung sind die sprachliche Qualität, die Originalität der Herangehensweise und insbesondere die Verständlichkeit für den Leser. Mit diesen Preisen will der DDV auch andere Journalisten anregen, sich in komplexe Wirtschafts- und Finanzthemen einzuarbeiten, sie anlegergerecht aufzubereiten und dabei eine klare Position zu beziehen.

Die Journalistenpreise wurden am 4. April 2019, am Vorabend der Anlegermesse INVEST, in Stuttgart verliehen. Die Veranstaltung fand nunmehr zum zwölften Mal in feierlichem Rahmen im Kunstmuseum Stuttgart statt und wurde in enger Zusammenarbeit und mit Unterstützung der Börse Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate durchgeführt.



Die Gewinner des Abends mit dem Gastgeber: (v.l.n.r.)

Koch, Zdrzalek, Reim, Hinterberger, Brandau, Gürne, Schnödewind, Book, Rose.

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 17 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

www.derivateverband.de
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt, Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:
Alexander Heftrich, Pressesprecher
Tel.: +49 (69) 244 33 03 – 70, Mobil: +49 (160) 805 30 34, heftrich@derivateverband.de

Unter www.derivateverband.de finden Sie unter der Rubrik Presse neben unseren aktuellen Presseinformationen auch Audio- und Videobeiträge für die Berichterstattung.